

Sonntag, 24.7., 15.00 Uhr
Sonntag, 25.7., 15.00 Uhr



DIE MELODIE DES MEERES

Saoirse und ihr Bruder Ben leben gemeinsam mit ihrem Vater Conor in einem alten Leuchtturm am Meer. Weil der Vater mit dem Tod seiner Frau nicht zurechtkommt, schickt er die Kinder in die Stadt, wo sie fortan bei ihrer grantigen Großmutter leben sollen. Doch da Saoirse ein Selkie ist – ein Wesen halb Seehund, halb Mensch – wird ihre Sehnsucht nach dem Meer immer größer, sodass sie schließlich gemeinsam mit Ben flieht, um wieder nach Hause zu kommen. Auf dem Weg treffen die beiden drei Fabelwesen, die dringend Hilfe benötigen, da Macha, die Hexeneule, sämtliche Wesen in Stein verwandeln will. Kann die Melodie des Meeres helfen? Und kann Saoirse die schwere Entscheidung treffen, ob sie fortan als Mensch oder als Selkie weiterleben möchte? Ein magischer, handgezeichneter Animationsfilm der Extraklasse, der Groß und Klein den Atem raubt. So berührend und künstlerisch hochwertig, dass man sich dem Zauber nicht entziehen kann. (bjf.de)

IR/DK/B/LUX/F 2014, R: TOMM MOORE, B: WILLIAM COLLINS, K: BENOÎT RAZY, M: BRUNO COULAIS, FSK: 0, SEHENSWERT: AB 8, 93 MIN, ZEICHENTRICKFILM

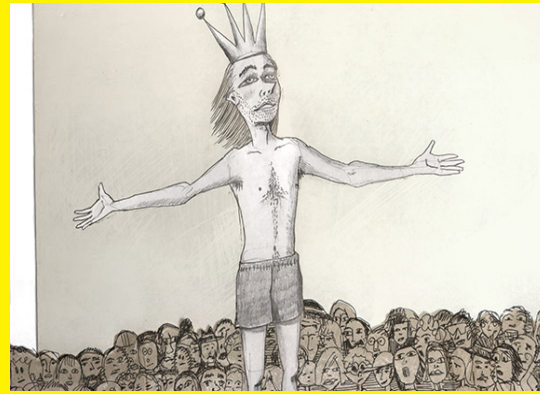
Samstag, 31.7., 15.00 Uhr
Sonntag, 1.8., 15.00 Uhr



DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

Der Räuber Hotzenplotz, „der Mann mit den sieben Messern“ und „der gefährlichste Räuber der Welt“, wie er sich selbst betitelt, hat Großmutterns Kaffeemühle gestohlen. Und weil die alte Dame so sehr daran hängt, kümmern sich jetzt Kasperl und Seppl darum. Denn Hauptwachmeister Dimpelmoser ist mit diesem Kriminalfall total überfordert. Kasperl und Seppl tauschen ihre Mützen und damit ihre Identität. Aber der Räuber ist ja nicht dumm, merkt die Chose, nimmt Kasperl gefangen und verkauft ihn als Knecht an den bösen Zauberer Zwackelmann. Klassiker des Kinderbuches von Otfried Preußler, hier glänzend gespielt mit Gert Fröbe als Hotzenplotz, Josef Meinrad als Zwackelmann und Lina Carstens als Großmutter (deutsches-filmhaus.de)

BRD 1973, R U B (NACH O. PREUSSLER): GUSTAV EHMCK, K: HUBS HAGEN, SCH: WOLFGANG SCHACHT, M: EUGEN THOMASS, D: GERT FRÖBE, LINA CARSTENS, JOSEF MEINRAD, RAINER BASEDOW, DAVID FRIEDMANN, GERHARD ACKTUN, NINA EHMCK, 114 MIN, FSK: 6



Des Kaisers neue Kleider

[Ab 6] Von Erhard Schmied
Nach dem Märchen von Hans Christian Andersen



5. Juni bis 1. August 2021

Karten +49 (0)681 958283-0



Liebe Kinder, liebe Eltern,

für den Zutritt zu unseren Veranstaltungen gelten die aktuellen Hygienevorschriften. An dieser Stelle weisen wir normalerweise darauf hin, dass man das Kino auch mieten kann. Derzeit wissen wir nicht, wann wir wieder solche Veranstaltungen anbieten dürfen. Am besten nachfragen! Wir hoffen auf Euer/Ihr Verständnis. Bis bald!
Eure/Ihre Achteinhalben

Programmavwahl:
Inge Käufer und Werner Michely



Saarland
Ministerium
für Bildung und Kultur

Unterstützer:

KIN 8 1/2

Nauwieserstr.19
66111 Saarbrücken
0681/39 08 88 0
www.kinoachteinhalb.de

KIN 8 1/2
Kinderkino



06/07
2021

Samstag, 12.6., 15.00 Uhr
Sonntag, 13.6., 15.00 Uhr



PUMUCKL UND DER BLAUE KLABAUTER

Eine Möwe bringt Pumuckl eine ausgesprochen spannende Nachricht: Der blaue Klabaüter will ihm das Zaubern beibringen. Und zwar an Bord eines Donau-Schiffes. Und weil Meister Eders Nachbarin just mit dem vereinbarten Schiff eine Donaufahrt macht, fährt er gleich mit. Und es wird eine erlebnisreiche Reise für ihn. Denn der blaue Klabaüter hat in Wirklichkeit Schlimmes im Sinn. Pumuckl soll für immer bei ihm bleiben und nie mehr wieder zu Meister Eder zurück. Damit das gelingt, soll Pumuckl, der nicht schwimmen kann, ins Wasser gelockt werden. Nur der blaue Klabaüter könnte ihn retten, und Pumuckl wäre für immer an ihn gebunden. Also flunkert der Klabaüter Pumuckl vor, dass er die magischen Zauberkräfte im Wasser bekäme. (film.at)

D 1991-93, R: ALFRED DEUTSCH, HORST SCHIER, K: HORST SCHIER, M: FRITZ MUSCHLER, D: GUSTL BAYRHAMMER, TOWJE KLEINER, ENZI FUCHS, HEINZ ECKNER, WALO LÜÖND, WOLFGANG VÖLZ, TONI BERGER, SILVAN-PIERRE LEIRICH, CARIN C. TIETZE, 87 MIN, FSK: 0, PÄDAGOGISCHES URTEIL: AB 6.

Samstag, 19.6., 15.00 Uhr
Sonntag, 20.6., 15.00 Uhr



VIER ZAUBERHAFT SCHWESTERN

Die Schwestern Flame, Marina, Flora und Sky haben Zauberkräfte. Zu viert können sie die Elemente beherrschen. Doch das will auch ihre Antagonistin, die Schwarzmagierin Glenda. Sie plant, durch die Macht der Elemente die stärkste Zauberin der Welt zu werden und hat es auf Elbenstaub aus dem Familienanwesen der Geschwister abgesehen. Aufhalten können sie nur die vier Schwestern, ein bedauernswerter Butler und eine kauzige Haushälterin – achja, und ein sprechender Staubwedel. Nun kommt die Beliebtheit der Romanvorlage THE SPRITE SISTERS bestimmt nicht von ungefähr. Mädchen als Heldinnen, eine Frau als Bösewicht, eine Mädchen-Band, der Fokus auf Empowerment durch Zusammenhalt und nicht zuletzt Magie. (kino-zeit.de)

D/A/B 2019, R: SVEN UNTERWALDT, B: HORTENSE ULLRICH, K: MARCUS KANTER, M: ANNE KATHRIN DERN, D: HEDDA ERLEBACH, LILITH JULIE JOHNA, LAILA PADOTZKE, KATJA RIEMANN, LEONORE VON BERG, GREGOR BLOEB, DORIS SCHRETZMAYER, 97 MIN, FSK: 0, PÄDAGOGISCHES URTEIL: 12

Samstag, 26. 6., 15.00 Uhr
Sonntag, 27.6., 15.00 Uhr



DER GEHEIME GARTEN

Nach dem tragischen Tod ihrer Eltern muss sich die 10-jährige Mary von Indien auf den Weg in die alte Heimat machen – nach Schottland. Hier lebt sie von nun an bei ihrem Onkel, der derart in seine Traurigkeit über das frühe Ableben seiner Frau versunken ist, dass er sich weder um Mary noch um seinen eigenen Sohn Colin kümmern kann. So ist Mary ganz auf sich allein gestellt in dem riesigen Gutshaus und beginnt damit, die Gegend zu erkunden. Colin lernt sie erst später kennen, denn der ist weit weg in einem anderen Flügel des Schlosses und verlässt nie das Bett, weil er glaubt, dass er nicht laufen kann. Aber wenn ihr das Buch „Der geheime Garten“ von Frances Hodgson Burnett gelesen habt, wisst ihr, dass Mary alles daran setzt, ihren Cousin aus seiner Verzweiflung herauszuholen. (Verleihinfo)

GB/F 2020, R: MARC MUNDEN, B: JACK THORNE, NACH: FRANCES HODGSON BURNETT, K: LOL CRAWLEY, M: DARIO MARANELLI, SCH: LUKE DUNKLEY, D: DIXIE EGERICKX, COLIN FIRTH, EDAN HAYHURST, JULIE WALTERS, AMIR WILSON, 100 MIN, FSK: 6, PÄDAGOGISCHES URTEIL : AB 12

Samstag, 3.7., 15.00 Uhr
Sonntag, 4.7., 15.00 Uhr



DER KÖNIG DER LÖWEN

Die Tiere Afrikas sind überglücklich, als mit dem Löwenjungen Simba der zukünftige König der Savanne geboren wird. Als Sohn von Mufasa gehört ihm rechtmäßig der Thron. Doch Mufasas Bruder Scar erhebt seinen Anspruch und erschleicht sich den Thron auf tückische Weise, woraufhin Simba ins Exil verbannt wird und seine Freundin Nala verlassen muss. Mit dem quirligen Erdmännchen Timon und dem lebensfrohen Warzenschwein Pumbaa findet Simba aber neue Freunde und Wegbegleiter, die ihm helfen, trotz der schweren Zeit unbeschwert heranzuwachsen. Doch seine Vergangenheit lässt ihn nicht los und als junger Löwenmann erkennt Simba, dass er in die Steppe zurückkehren und den Kampf mit Scar aufnehmen muss, um seinen rechtmäßigen Platz auf dem Thron zurückzuerobern. Disney-Remake des Zeichentrickklassikers DER KÖNIG DER LÖWEN von 1994. (filmstarts.de)

USA 2019, R: JON FAVREAU, B: JEFF NATHANSON, K: CALEB DESCHANEL, M: HANS ZIMMER, SCH: ADAM GERSTEL, MARK LIVOLSI, 118 MIN, FSK: 6, SEHENS-WERT: 8

Samstag, 10.7. 15.00 Uhr
Sonntag, 11.7., 15.00 Uhr



DAS GEHEIMNIS DER FRÖSCHE

Bauer Ferdinand mag es nicht, wenn ihn sein Adoptivsohn Tom Opa nennt. Aber ansonsten ist er ein herzenguter Mensch, dem die Nachbarnfamilie Lamotte gerne das Töchterchen Lili in Obhut gibt, als sie nach Afrika fährt, um für ihren Privat zoo ein paar Krokodile zu holen. Lili darf deshalb bei Tom auf dem Bauernhof die Ferien verbringen. Gemeinsam machen die beiden Kinder die Gegend unsicher. Dabei treffen sie auf sprechende Frösche, die in ihrer Verzweiflung keinen Ausweg mehr sehen, als die Menschen vor der sich androhenden Sintflut zu warnen. Die Prophezeiung der Frösche bewahrheitet sich: 40 Tage und 40 Nächte lang regnet es ununterbrochen. Die Tiere aus dem Zoo der Lamottes flüchten auf den Bauernhof, dem höchsten Punkt der Umgebung. Doch das Wasser steigt und steigt, bis nach den Regengüssen von der Welt nur noch ein großer weiter Ozean mit einer einsamen Scheune voller Tiere übrig bleibt. (bjf.de)

F 2003, R: JACQUES-RÉMY GIRERD, B: JACQUES-RÉMY GIRERD, ANTOINE LANCI-AUX, IOURI TCHERENKOV, K: BENOÏT RAZY, FSK: 0, SEHENS-WERT: 6, 91 MIN, ZEICHENTRICKFILM

Samstag, 17.7., 15.00 Uhr
Sonntag, 18.7., 15.00 Uhr



ALADDIN

Wie schon der wundervolle Zeichentrickfilm dreht sich auch die „Aladdin“-Realverfilmung um die Abenteuer des sympathischen Diebes und Trickbetrügers Aladdin, der das Herz am rechten Fleck hat. Der aufgeweckte Straßendieb Aladdin soll für den machthungrigen Großwesir des Sultans eine verzauberte Lampe aus einer Wunderhöhle holen, die ihm dann jedoch selbst von Nutzen ist. Er lässt sich von dem trickreichen Lampengeist in einen Prinzen verwandeln und wirbt um die Prinzessin, muss jedoch lernen, dass Wünsche und Verkleidungen allein ihn nicht ans Ziel bringen. Temporeiches Realfilm-Remake des Disney-Zeichentrickmusicals aus dem Jahr 1992 mit vielen Schauspielern und einer hervorragenden Interpretation des Geistes. (filmdienst.de)

USA 2019, R: GUY RITCHIE, B: JOHN AUGUST, GUY RITCHIE, K: ALAN STEWART, M: ALAN MENKEN, SCH: JAMES HERBERT, D: WILL SMITH, MENA MASSOUD, NAOMI SCOTT, MARWAN KENZARI, NAVID NEGAH-BAN, BILLY MAGNUSSEN, 129 MIN, FSK: 6, SEHENS-WERT: 8, ANIMATIONSFILM